

III.A.14

Religionen und Weltanschauungen

Jüdische Feste und Traditionen – Ein Lernspiel

Ruth Diener

Spielentwurf von Emma Kronenberg

Spielfeld von Katharina Friedrich



© Roy Morsch / The Images Bank

80 Jahre nach dem Holocaust breiten sich auch in Deutschland antisemitische Hassbotschaften und Gewalttaten erneut in erschreckender Weise. Das folgende Spiel möchte Neugier wecken und die respektvolle Auseinandersetzung mit dem Judentum fördern. Es lädt die Schülerinnen und Schüler ein, den jüdischen Festkreis und religiöse Traditionen kennenzulernen, das Gespräch zu suchen und einander in wechselseitigem Respekt und Interesse zu begegnen.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 4-9

Dauer: 1-2 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: zentrale jüdische Festtage benennen und deren Bedeutung erläutern; den Aufbau des jüdischen Festkalenders darlegen; Fähigkeit zum interreligiösen Dialog

Thematische Bereiche: Das Judentum als geschichtliche und aktuell gelebte Religion

Medien: Brettspiel zu jüdischen Feiertagen, Fragekarten, Arbeitsblätter

Methoden: Spiel

Auf einen Blick

1./ 2. Stunde

Thema: Lernspiel Jüdische Feste und Traditionen

M 1	Wie gelingt das Spiel? – Die Spielregeln
M 2	Das Spielfeld – Eine Kopiervorlage
M 3	Festkarten
M 4	Schabbat-Karten
M 5	Fragekarten – Glauben, Schriften, Gegenstände
M 6	Fragekarten – Feste
M 7	Fragekarten – Praxis, Gruppierungen, Zeit
M 8	Fragekarten – Jüdische Geschichte
M 9	Leere Fragekarten

Kompetenzen: Welche Feste prägen den jüdischen Festkreis? Wie wird der Schabbat gefeiert? Die Schülerinnen und Schüler lernen auf spielerische Weise zentrale Glaubensinhalte, Feste und Traditionen der jüdischen Religion kennen und erhalten einen Einblick in die Geschichte dieser Weltreligion.

Benötigt: Farbkopierer, DIN-A4-Tonpapier (blau, weiß, rot und gelb), DIN-A3-Papier, Schere, Würfel, Spielsteine

Erklärung zu den Symbolen



Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.



einfaches Niveau



mittleres Niveau



schwieriges Niveau

M 1

Wie gelingt das Spiel? – Die Spielregeln

Das benötigt ihr pro Gruppe

- 1 Spielbrett
- pro Kategorie mindestens 12, insgesamt mindestens 24 blaue Fragekarten
- 12 gelbe Schabbat-Karten
- 10 rote Festkarten
- 4–6 Spielsteine
- 1 Würfel

Das müsst ihr vorbereiten

Die Spielsteine werden neben dem Startfeld „Rosch ha-Schana“ auf dem Spielfeldrand platziert. Die Karten werden nach Farbe und Kategorien getrennt und gemischt. Beim Mischen der blauen Fragekarten ist zu beachten, dass die Kategorien getrennt bleiben. Die roten Karten werden auf das entsprechende Feld in der Mitte des Spielfelds gelegt. Alle übrigen Karten kommen neben das Spielfeld.

So wird gespielt – Der Spielablauf

1. Legt fest, wer beginnt und zuerst würfeln darf. Fahrt danach im Uhrzeigersinn fort. Auf einem Feld darf immer nur eine Spielfigur stehen. Besetzte Felder werden übersprungen.
2. **Rotes Feld:**
Landest du auf einem roten Feld, ziehst du die entsprechende Festkarte aus dem Stapel in der Mitte des Spielfelds, liest die Information laut vor und schickst am Schluss die Karte.
3. **Blaues Feld:**
Landest du auf einem blauen Feld, ziehst du rechts von dir die oberste Fragekarte vom Stapel und liest die Frage laut vor. Sind mehrere Antwortmöglichkeiten vorgegeben, werden auch diese laut vorgelesen. Beantworte die Frage korrekt, darfst du die Karte behalten. Kannst du die Frage nicht beantworten, wird die Frage frei zum Diskutieren in der Gruppe gestellt, angefangen bei der Person zu deiner Linken. Wer die Frage zuerst richtig beantwortet, erhält die Karte. Beantwortet sie niemand richtig, wird die richtige Antwort vorgelesen und die Karte anschließend neben dem Spielbrett abgelegt.
4. **Gelbes Feld:**
Landest du auf einem gelben Feld, ziehst du die oberste Schabbat-Karte, liest sie laut vor und führst die darauf beschriebene Aktion aus. Danach steckst du die Karte wieder unter den Stapel.
5. **Weißes Feld:**
Landest du auf einem weißen Feld, passiert nichts.

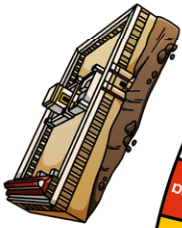
Wie erfolgt die Auswertung? – Das Spielende

Das Spiel endet, sobald die erste Person durch Würfeln oder durch eine Schabbat-Karte direkt auf dem Anfangsfeld „Rosch ha-Schana“ stehen bleibt oder wenn die letzte Fragekarte richtig beantwortet wurde.

Festkarten zählen jeweils einen Punkt. Fragekarten zählen drei Punkte. Wer das Spiel zuerst beendet hat, bekommt zusätzlich zwei Punkte. Bei einem Gleichstand wählen die Teilnehmenden mit weniger Punkten eine beliebige Fragekarte aus ihren Stapeln aus und stellen die Frage den am Gleichstand Beteiligten. Wer als Erstes richtig antwortet, gewinnt.

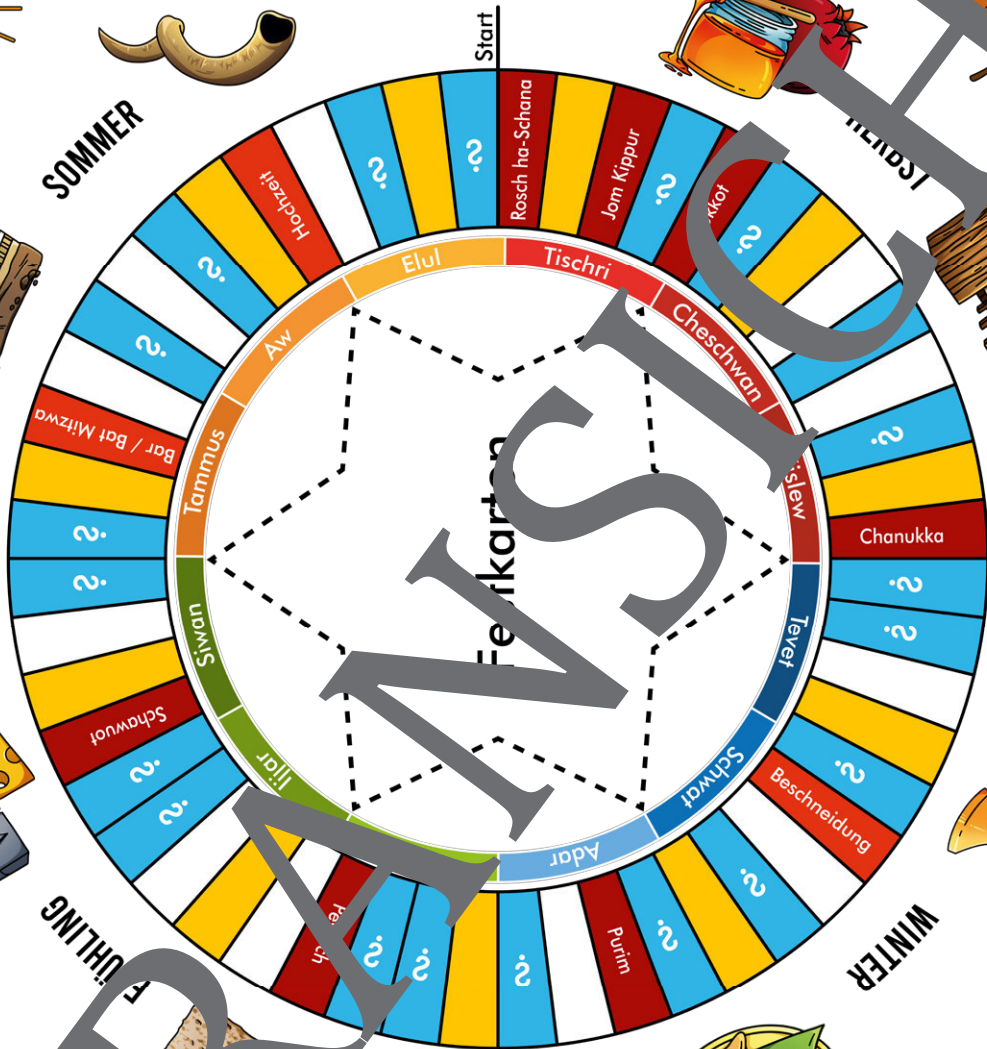
Das Spielfeld – Eine Kopiervorlage

M 2



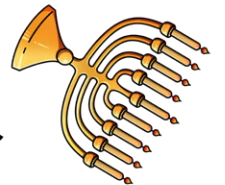
SOMMER

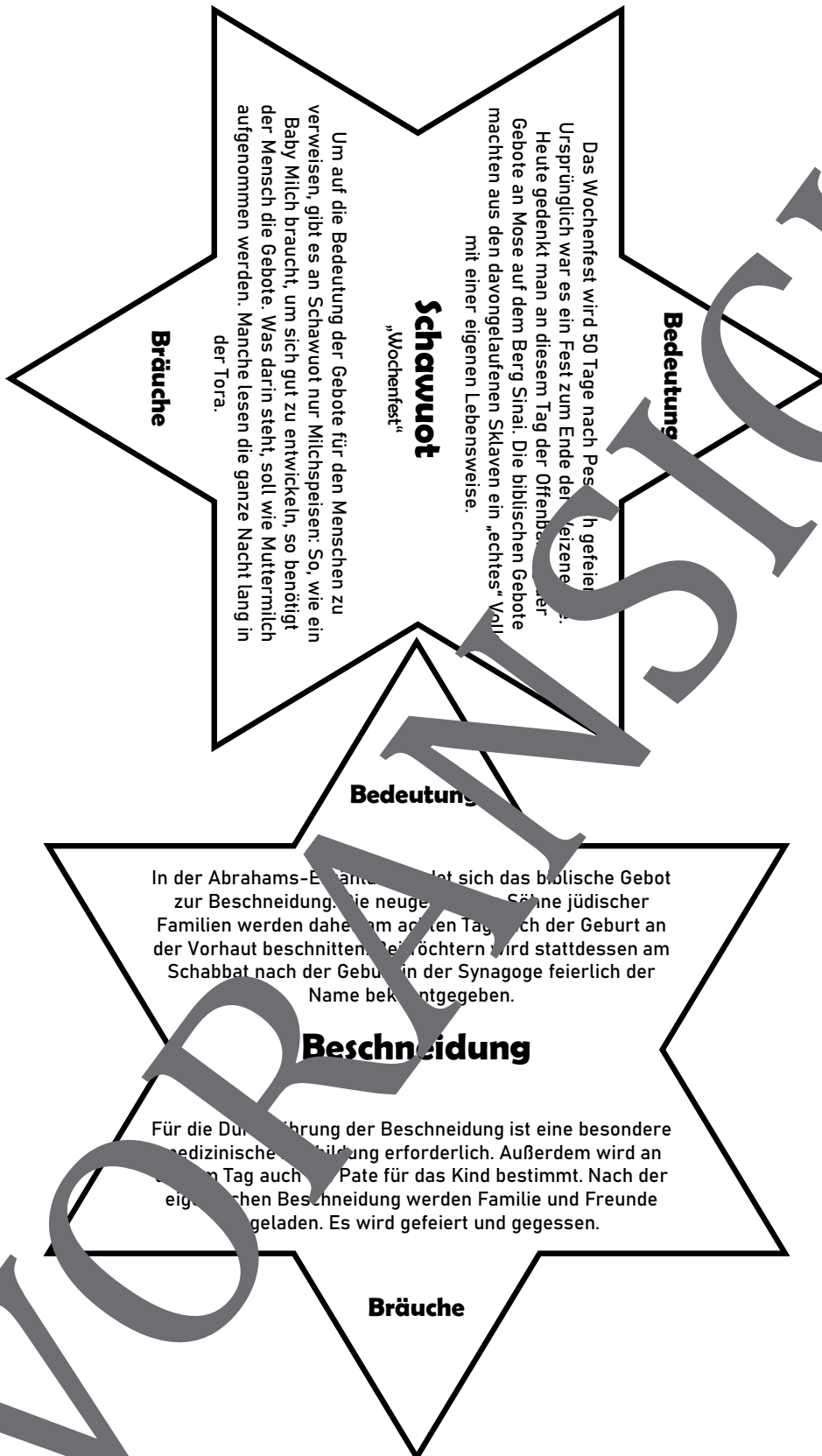
HERBST



FÜHLING

WINTER





Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 5.000 Unterrichtseinheiten
sofort zum Download verfügbar



Webinare und Videos
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung



Attraktive Vergünstigungen
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt



Käuferschutz
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de